A7

Bewerbung

Initiator*innen: Judith Wickham (LV Grüne Jugend Mecklenburg-Vorpommern)

Titel: **Judith Wickham**

Foto



Angaben

Alter: 23

Geburtsort: Köln

Selbstvorstellung

Bewerbung als Schatzmeisterin der Grünen Jugend Mecklenburg-Vorpommern

Vorweg: Ihr findet meinen Bewerbungstext weiter unten in einfacher Sprache.

Ihr Lieben,

Wenn ihr mir vor einem Jahr, als ich gerade mal in die Grüne Jugend eingetreten bin, gesagt hättet, dass ich mich hier schon zum dritten Mal für den Landesvorstand und zum zweiten Mal als Schatzmeisterin bewerbe, hätte ich euch bestimmt nicht geglaubt. Aber jetzt sind wir hier und ich freue mich darüber. Für die, die mich noch nicht kennen: Ich bin Judith (sie/ihr), 23 Jahre alt, studiere in Greifswald Politik- und Kommunikationswissenschaften und arbeite als Studentische Hilfskraft am Zentrum für Geschlechterforschung.

Schatzmeisterei hat oft den Ruf, ein ziemlich undankbares und unpolitisches Amt zu sein, dem würde ich aber vehement widersprechen. Die Wahrheit ist nämlich, dass Finanzen extrem politisch sind. Um das zu verstehen, muss man sich nur unsere Landes- und Bundesregierungen anschauen. Wenn Mittel für Inklusion, Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit gekürzt werden, ist das nicht nur eine finanzielle Entscheidung sondern auch eine politische. Statt Erbschaften, Großunternehmen und die reichsten Teile der Gesellschaft stärker zu besteuern, wird unter dem Vorwand der Kosten beim Bürgergeld und dem Deutschlandticket gespart und der Klimafonds missbraucht. Das sind auch alles politische und ideologische Entscheidungen.

Zusätzlich werden rechtsextreme Rhetoriken bedient und vulnerable Gruppen gegeneinander ausgespielt. Und dann sind auch noch nächstes Jahr die Landtagswahlen, wo die Prognosen die AfD vorne sehen. Klingt also alles nicht so toll. Aber wir haben hier in MV auch eine große Chance, gemeinsam gegen den Rechtsruck anzukämpfen. Wir müssen auf die Menschen zugehen, nicht nur in den Städten, sondern auch und besonders im ländlichen Raum. Wir müssen Bildungsarbeit leisten und weiterhin Strukturen aufbauen und verstärken, um jungen Menschen im MV Raum zu bieten, sich politisch und sozial auszuleben. Aber das kostet alles Geld. Ich möchte als Schatzmeisterin eine finanzielle Basis dafür schaffen, dass wir als Grüne Jugend MV uns weiterhin in Kampagnen, Workshops und anderen Aktionen für progressive Werte in MV einsetzen können.

Ich bin mir bewusst, dass die Tatsache, dass ich als lesbische Frau für dieses Amt kandidiere, keine Selbstverständlichkeit ist. Selbst in einem linken Verband wie der Grünen Jugend sind Finanzstrukturen zu oft von cis Männern dominiert. Und so sind nicht nur Finanzen politisch, sondern auch meine Kandidatur. Ich möchte Queerfeminismus nicht nur predigen, sondern auch leben und deswegen ist eins meiner Anliegen mehr FLINTAS* und queere Menschen dazu motivieren, sich für Finanz-Rollen zu bewerben.

Auch wenn ich in meinen ersten paar Monaten als Schatzmeisterin mich oft genug gefragt habe warum ich mich hierauf eingelassen habe, bin ich immernoch total dankbar dafür, dass ich diese Möglichkeit habe und habe schon wahnsinnig viel über diese Position und ihre Möglichkeiten gelernt. Ich durfte meine ersten Finanz- Verhandlungen erleben, mit den Bündnisgrünen in den Austausch treten, mich mit GJ-SchatzmeisterInnen aus ganz Deutschland vernetzen und in die Gestaltung der Finanzordnung der Grünen Jugend involviert sein. Zusätzlich habe ich die vergangenen Monate mit dem Bildungsteam Workshops entwickelt und gehalten und habe auf bundesweiten Veranstaltungen zum Beispiel Bezugsgruppen geleitet.

Ich bin ehrlich, die letzten Monate waren nicht immer leicht. Aber ich bin so stolz auf die Arbeit, die wir in der Grünen Jugend MV geleistet haben und ich möchte weiterhin mit euch gemeinsam gegen den Rechtsruck und für das gute Leben für alle kämpfen. Und das am liebsten als eure Schatzmeisterin. Danke <3

-

Ich bin Judith.
Ich bin 23 Jahre alt.
Ich studiere Politik und Kommunikation in Greifswald.
Ich arbeite an der Universität im Zentrum für Geschlechter-Forschung.

Ich bin in der Grünen Jugend.
Ich möchte wieder Schatzmeisterin werden.
Das heißt: Ich kümmere mich um das Geld in der Grünen Jugend.

Viele Menschen denken:
Schatzmeisterin zu sein ist langweilig.
Aber das stimmt nicht.
Geld ist immer auch Politik.

Wenn der Staat weniger Geld für Klimaschutz, Inklusion oder soziale Gerechtigkeit gibt,
dann ist das eine politische Entscheidung.
Wenn reiche Menschen weniger Steuern zahlen,
und bei armen Menschen gespart wird,
dann ist das auch Politik.

Oft werden Menschen gegeneinander ausgespielt.
Besonders gefährlich ist das bei rechten Parteien.
Im nächsten Jahr sind Landtagswahlen.
Viele Menschen wollen die AfD wählen.
Das ist schlimm.
Aber wir können etwas dagegen tun.

Wir müssen mit den Menschen reden.
Nicht nur in den Städten,
sondern auch auf dem Land.
Wir müssen jungen Menschen helfen,
Politik zu verstehen und mitzumachen.
Dafür brauchen wir Geld.

Ich möchte dafür sorgen,
dass die Grüne Jugend in Mecklenburg-Vorpommern genug Geld hat.
Damit wir weiter Aktionen, Kampagnen und Workshops machen können.

Ich bin lesbisch.
Das ist wichtig für mich.
Ich weiß:
In vielen Gruppen kümmern sich vor allem Männer um das Geld.
Ich möchte, dass das anders wird.
Ich möchte, dass mehr FLINTA*- und queere Menschen

Finanz-Aufgaben übernehmen.

Ich habe schon viel gelernt.
Ich habe mit anderen Schatzmeisterinnen gesprochen.
Ich habe gelernt, wie man über Finanzen verhandelt.
Ich war bei Treffen in ganz Deutschland.
Ich habe Workshops gemacht.
Ich habe Gruppen geleitet.

Manchmal war es schwer.
Aber ich bin stolz auf unsere Arbeit.
Ich möchte weiter für eine gute Zukunft kämpfen.
Ich möchte, dass alle Menschen gut leben können.
Und ich möchte das als eure Schatzmeisterin tun.

Danke.